

Leistungsbeschreibung

Die Technische Universität Darmstadt schreibt die Wachdienstleistungen für die Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt zum 01.01.2027 für alle drei Standorte (Stadtmitte, Lichtwiese, Schloss) aus. Die Vergabe erfolgt für drei Jahre für den Zeitraum 01.01.2027 bis 31.12.2029. Es schließt sich eine optionale Verlängerung für ein Jahr für beide Vertragsparteien vom 01.01.2030 bis 31.12.2030 an. Zum 01.01.2031 erfolgt eine neue Ausschreibung für alle ULB-Standorte.

Die Einsatzkonzepte sehen im Detail wie folgt aus:

Standort ULB Stadtmitte (ab 01.01.2027)

Öffnungszeiten Montag bis Sonntag (außer an Feiertagen) jeweils von 08:00 bis 01:00 Uhr

Eingangskontrolle und mobile Wachperson:

- 2 Wachpersonen, Mo-So, jeweils 07:30 Uhr bis 02:00 Uhr (1 Stunde Schließrundgang inkludiert)
- 1 Wachperson, Mo-So, jeweils 22:00 Uhr bis 02:00 Uhr (1 Stunde Schließrundgang inkludiert)

= 287 Wochenstunden x 52 Wochen = 14.924 Stunden pro Jahr

Standort ULB Lichtwiese (ab 01.01.2027)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag (außer an Feiertagen), jeweils 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Eingangskontrolle und mobile Wachperson:

- 1 Wachperson, Mo-Fr, jeweils 16:00 Uhr bis 20:30 Uhr (0,5 Stunden Schließrundgang inkludiert)

= 22,5 Wochenstunden x 52 Wochen = 1.170 Stunden pro Jahr

Standort Schloss (ab 01.01.2027)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, jeweils 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Eingangskontrolle:

- 1 Wachperson, Mo-Fr, jeweils 07:30 Uhr bis 21:00 Uhr (1 Stunde Schließrundgang)
- 1 Wachperson, Mo-Fr, jeweils 12:00 Uhr bis 21:00 Uhr (1 Stunde Schließrundgang)

= 112,5 Wochenstunden x 52 Wochen = 5.850 Stunden pro Jahr

Gesamtstunden

Standort ULB Stadtmitte: 14.924 Stunden im Jahr

Standort ULB Lichtwiese: 1.170 Stunden im Jahr

Standort ULB Schloss: 5.850 Stunden im Jahr

Summe ULB: 21.944 Stunden im Jahr

Dieser Berechnung liegt eine Jahresleistung von 52 Wochen ohne Berücksichtigung der Feiertage, an denen die ULB vollständig geschlossen ist, zugrunde.

Aufgrund sich ändernder Rahmenbedingungen kann es unterjährig zu Änderungen von Öffnungszeiten der einzelnen Standorte kommen. Das ggf. freiwerdende Wachpersonal würde in einem solchen Fall entfallen oder in Einzelfällen anderen Standorten eingesetzt werden. Gleichsam kann vereinzelt ein Mehrbedarf an Wachpersonal notwendig werden, z.B. für zusätzliche Absicherungen während der Darmstädter Stadtfeste (Heinerfest, Schlossgrabenfest etc.). Aktuell gibt es Planungen, das zentrale Lernzentrum im alten Hauptgebäude neben der ULB Stadtmitte für eine 24h-Nutzung herzurichten. Ggf. kann es auch hierdurch unterjährig zu einer Änderung des Einsatzortes und der Einsatzzeiten kommen.

Im vorzulegenden Angebot ist eine Differenzierung in Tag- und Nachtstunden sowie Sonntage vorzunehmen (siehe beigefügtes Preisblatt).

Die Kosten für den Wachdienst werden von der ULB übernommen. Die Finanzierung der Maßnahme ist aufgrund zugrundeliegender Projektanträge (z.B. QSL, LeNA) und deren Bewilligung allerdings meist nur für ein Jahr sichergestellt und muss jeweils neu beantragt werden.

Vorbehaltlich der Bewilligung von Folgeanträgen, kann diese Maßnahme entsprechend weitergeführt werden. Bleibt jedoch eine adäquate Finanzierung aus, so müssen wir uns vorbehalten, den künftigen Wachdienstvertrag unter Einhaltung entsprechender Kündigungsfristen auch vorzeitig zu beenden oder Öffnungszeiten und somit Arbeitszeiten des Wachdienstes zu kürzen.

Wir erwarten von den Firmen, die sich auf die Ausschreibung bewerben, den Nachweis einer Zertifizierung nach ISO 9001 (Qualitätsnormmanagement). Voraussetzung ist für uns weiterhin die Zertifizierung des entsprechenden Unternehmens nach DIN 77200, Leistungsstufe 2. In diesem Zusammenhang erwarten wir einen Liquiditätsnachweis in einer Höhe von mindestens 200.000 €. Auch erwarten wir eine durch VdS-Zertifizierung sichergestellte Notruf- und Service-Erreichbarkeit sowie die Mitgliedschaft im Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW).

Darüber hinaus müssen sich Bewerber verpflichten, das Arbeitnehmerentsendegesetz (AEntG) sowie die Mindestlöhne für das Wach- und Sicherheitsgewerbe zu beachten. Zu gewährleisten sind außerdem die einschlägigen berufsgenossenschaftlichen Vorschriften für das Wach- und Sicherheitsgewerbe (BGV C7).

Voraussetzung ist für uns, dass die Bewerber über einschlägige Erfahrungen in Universitätsbibliotheken mit internationalem Zuschnitt verfügen und diese durch entsprechende Einzelreferenzen unter Nennung konkreter Ansprechpartner für eventuelle Rückfragen nachweisen.

Unerlässlich ist für uns weiterhin eine Vor-Ort-Präsenz des Unternehmens, damit die schnelle Erreichbarkeit und Reaktionsmöglichkeit in Notfällen sichergestellt ist. Wir erwarten von allen Personen, die im Rahmen von Wachdienstleistungen in der ULB eingesetzt werden sollen, perfekte Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, grundlegende Kenntnisse einer weiteren Sprache (bestenfalls Englisch) sowie die Bereitschaft, sich in konkrete Arbeitsabläufe im Zusammenhang mit dem Bibliotheksbetrieb einzuarbeiten.